

Meiningen

Stadt setzt auf Klimaschutzkonzept

[13.08.2013] Die Stadtverwaltung Meiningen hat gemeinsam mit den örtlichen Stadtwerken die Erarbeitung eines umfassenden Klimaschutzkonzeptes in Auftrag gegeben. Die CO2-Bilanz der Stadt soll dadurch erheblich verbessert werden. Ergebnisse werden für Ende dieses Jahres erwartet.

Die thüringische Stadt Meiningen ergreift konkrete Maßnahme zur Reduzierung des CO₂-Ausstoßes. Gemeinsam mit den Stadtwerken Meiningen hat sie die Erarbeitung eines umfassenden Klimaschutzkonzeptes in Auftrag gegeben. Das Unternehmen seecon Ingenieure wird im Rahmen der Klimaschutzinitiative des Bundesumweltministeriums ermitteln, wie viel Treibhausgase sich in der Gemeinde zukünftig vermeiden lassen. Wie die Stadt mitteilte, wird es zunächst um die Erarbeitung einer Energie- und CO₂-Bilanz gehen, welche eine erste Einordnung von Meiningen in Bezug auf die energiepolitischen Ziele der Bundesregierung ermöglicht. Ferner soll das Potenzial zum Einsatz erneuerbarer Energien und der Kraft-Wärme-Kopplung ausgelotet werden. Auch ein möglicher Ausbau der Fern- und Nahwärme wird in Betracht gezogen. Die Stadt Meiningen erhofft sich durch die Erarbeitung des Klimaschutzkonzeptes eine bessere Steuerung und Überprüfung von Aktivitäten in den Bereichen Energieeffizienz und Energiebereitstellung. Gegen Ende dieses Jahres sollen die Ergebnisse vorliegen.

(ma)

Stichwörter: Klimaschutz, Energieeffizienz, Meiningen, Stadtwerke Meiningen